

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „Schantalle“ vom 1. August 2016 19:39

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

Hallo Schantalle,

du nennst als gemeinsamen Wertekanon die Verfassung und die Demokratie an sich.

Dabei habe ich Bauchweh.

Demokratie: Nur noch eine kleine Mehrheit geht überhaupt wählen, bei uns leben auch eine Menge Personen, die gar nicht wählen dürfen. Aus meinen Klassen schallt mir oft ein Ruf nach einem starken Mann entgegen, der mit der korrupten Politikerschaft aufräumen möge. Auch die Diskussionen in der Politik werden als negativ empfunden, manche wünschen sich, dass die Opposition um der Harmonie willen doch endlich der Regierung zustimmen möge. Oder man wünscht sich eine Partei, die endlich allein das Sagen hat.

Verfassung: Ein Großteil meiner Schüler kennt die Verfassung gar nicht.

Redest du jetzt von deinen Schülern oder von dir? Was bereitet dir Bauchschmerzen, die Verfassung oder die Demokratie oder beides? Oder dass deine Schüler sich einen starken Mann wünschen? oder wer wünscht sich was, wenn du "man" sagst? dass eigentlich du gerne eine Partei hättest, die allein das Sagen hat? huiuiui, jetzt wirds erdogan.

Warum deine Schüler das Grundgesetz nicht kennen, weiß ich nicht. Aber welche Schlüsse ziehst du daraus? vielleicht läuft was in Gesellschaftskunde bei euch falsch. Oder schon viel früher, die Grundrechte sind eigentlich schon im Kindergarten Thema, selbst wenn 4-jährige dafür andere Namen kennen.

Wie auch immer, ich sehe in der Unterinformiertheit einzelner Menschen keinen Grund des Zweifels an Menschenrechten und Gewaltenteilung.